



Jahresbericht Vereinsjahr 2017

An die Mitglieder des Neutralen Quartiervereins Kannenfeld

Basel, 11. Januar 2018 Rü

Aktuelles im Jahre 2017

Liebe Mitglieder des Neutralen Quartiervereins Kannenfeld,

Berichtete ich im letzten Jahresbericht über die winterliche Pracht präsentierte sich der zurückliegende Jahreswechsel eher frühlingshaft. Nicht ungewöhnlich, wenn auch weniger faszinierend als Schnee und Kälte. Aber die Winterzeit ja längst noch nicht vorbei.

Begonnen hat das Vereinsjahr mit dem **Neujahrsapéro vom Mittwoch, 4. Januar**. Über 50 Anwesende wünschen sich gegenseitig ein Gutes Neues Jahr und stossen auf das Wohl Aller an. Der Präsident wünscht im Namen des Vorstands Gesundheit und Wohlergehen und gibt einen Ausblick auf die vielfältigen Anlässe des NQV Kannenfeld über das Jahr.

Die **Informationsveranstaltung der Baugenossenschaft wohnen & mehr vom Mittwoch, 24. Januar**, in der gut besetzten Aula des Felix Platter Spitals gilt der Nutzung der vom Spital nicht mehr benötigten Areals, dem einstigen Hilfsspital. Der Neubau des fünfgeschossigen Spitalneubaus, der im Frühjahr 2019 in Betrieb genommen wird, bildet eine prägende Marke im Quartier, was aber dürfen wir von der Nutzung des übrigen Felix Platter- Areals erwarten? Wie wird die Grundstücksfläche von 36'000m² bebaut und bewirtschaftet - dies das Interesse des Abends.

Die Arealnutzung steht im Interesse des Quartiers und ebenso des NQV Kannenfeld, welcher mit Aufmerksamkeit die Entwicklung beobachtet. Ein informativer Abend, allerdings noch ohne konkrete Ergebnisse, welche erst nach Sichtung der Wettbewerbsprojekte möglich werden.

Am **Mittwoch, 15. Februar ladet die Stadtgärtnerei den benachbarten NQV Kannenfeld** zur Besichtigung ihrer neu gestalteten Räumlichkeiten im Standort West ein und berichtet über die vielfältigen Aufgaben der Grünpflege. Wer Lust dazu hatte, geniesst im Anschluss im Igelsaal einen Teller Mählsuppe.

Hoch hinaus, wer wollte da fehlen. Thilo Harsch organisierte die drei Führungen im Rocheturm, dem Bau 1 an der Grenzacherstrasse. Ein grossartiges Erlebnis, mit enorm viel Detailarbeit in der Vorbereitung - danke Thilo!

Ein fester Wert im Jahresgeschehen ist die **Generalversammlung**, wiederum im Saal des Kirchgemeindehauses St. Johannes, zu der sich am **Freitag, 17. März** über 100 Mitglieder einfinden. **Muriel Kobel, Karin Merian** und **Pia Schärli** werden als Vorstandsmitglieder verabschiedet und ihre grossartigen Leistungen verdankt. Neu in den Vorstand gewählt werden: **Magnus Amrhein** als Kassier, **Felix Gärtner** als Webmaster der **Homepage** sowie **Jan Timmermans**.

Familie Petrovic punktet wiederum mit ihrem Schingge im Daig und dem tollen Kuchenbuffet.

Die **Frühlingswanderung vom Samstag, 29. April** führt ins Textilmuseum in Zell im Wiesental. Nach der eindrücklichen Führung gehts entlang der Wiese nach Hausen zum Mittagessen im Café-Restaurant Läubin. Nach dem Zvierihalt in Schopfheim bringt uns die S6 zurück nach Basel. Das **Muttertagskonzert vom Sonntag, 14. Mai** ebenfalls ein fester Wert in der Jahresagenda, findet Anklang bei den sich zahlreich eingefundenen Zuhörerinnen und Zuhörern. Die **Stadtmusik Basel**, unter Leitung von **Philipp Wagner**, überzeugt mit ihrer musikalischen Vielfalt und lässt das Konzert zu einem grossartigen Musikgenuss für Jung und Alt werden.

Am **Pfingstmontag, 5. Juni**, findet auf dem Hartplatz neben dem Igelsaal der **Bürgerzmenge / Teilete** statt. Alle bringen etwas mit, eine gemütliche Morgenveranstaltung.

Musikalische Summersprosse in der Arena des Kannenfeldparks, drei Open-Air-Konzerte vom Feinsten, abhängig jeweils von Petrus' Launen, der uns diesmal sehr gut gesinnt ist. Ein grosser Sommerhit für Daheimgebliebene. **Mittwoch, 5. + 19. Juli** sowie **2. August**. Die Konzerte sind kein Geheimtipp mehr, zuweilen ist die Arena bis auf den letzten Platz besetzt.

Der **Grillabend vom Freitag, 14. Juli**, neben dem Igelsaal, ein beliebtes Zusammensein am Abend, mit Grilladen und Geselligkeit. Ein Ferienabend im Park.

Die **Herbstwanderung** für geübte Wanderer, vom **Samstag, 16. September**, führt von Reigoldswil nach **Titterten** zum **Grillplatz Mattweid**. Nach dem Essen gehts weiter nach Bubendorf und dann zurück nach Basel. Die muntere Wandergruppe hat's genossen.

Frau Dr. Isolde Schmid liest aus ihrem Buch *Ein Murmeltier im Turm - Unwahre Geschichten und wahre Märchen* - am **Mittwoch, 11. Oktober**. Die muntere Gruppe freut sich über die Lesung und das anschliessende Zusammensein.

Das traditionelle **Laubrechen im Kannenfeldpark**, vom **Samstag, 4. November**, unser Beitrag zur Pflege *unseres* Parks. Arbeit und Fitness kombiniert, abgerundet mit einem geselligen Mittagessen im Restaurant Strassburgerhof

Am **Freitag, 10. November** findet die Vernissage des Wettbewerbs über die **Neugestaltung des Westfeld** (das frühere Felix Platter-Areal) statt. 130 Wohnungen sind im alten Spitalgebäude vorgesehen, weitere 370 Wohnungen unterschiedlicher Grössen, auf der Fläche des ehemaligen Hilfsspitals. Läden und Kleinbetriebe, quartierbezogene soziokulturelle Nutzungen und Freizeitangebote von Quartierorganisationen sollen das Areal zu einem Anziehungspunkt für das Quartier werden lassen. Diese Neugestaltung der rund 36'000m² umfassenden Fläche ist ein auf die nächsten 80 Jahre ausgelegtes, ambitionöses Vorhaben, zu dessen Gelingen wir der Baugenossenschaft wohnen & mehr Erfolg wünschen und das der NQV Kannenfeld mit Interesse und Aufmerksamkeit begleiten wird.

Neue Tische und Stühle im Igelsaal

Das neue Mobiliar ersetzt das in die Jahre gekommene Mobiliar. Die bequemen Stühle an den schönen Tischen kommen bei den Nutzern sehr gut an.

Das beliebte **Kaffikränzli 75+**, vom **Mittwoch, 15. November**, mit den **100 Jährigen, Maja Roth** und **Dr. Eduard Frei**, ist wiederum gut besucht. Unseren Seniorinnen und Senioren hat der Anlass wiederum viel Freude bereitet.

Dem Besuch des **Niggi-Näggi mit dem Schmutzli**, vom **Mittwoch, 6. Dezember**, fieberten 27 Kinder entgegen, begleitet von über 60 Erwachsenen; von Eltern, Verwandten und Freunden. Das sympathische Duo aus dem Schwarzwald ist wörtlich und im übertragenen Sinne sehr gut angekommen.

Wie immer schliesst das Vereinsjahr mit der **Weihnachtsfeier im Kannenfeldpark**, vom

Sonntag, 17. Dezember ab. Die traditionelle Feier im weihnachtlich geschmückten Park, mit der Stadtmusik Basel, dem Männerchor St. Johann, der gehaltvollen Ansprache des Grossratspräsidenten, Joel Thüring, den besinnlichen Worte des Pfarrers der Christkatholischen Kirche, Dr. Michael Bangert, stimmen in die Weihnachtszeit ein. Die Weihnachtslieder begleiten der Männerchor und die Stadtmusik Basel. Der beliebte Glühwein-Umtrunk im Park rundet den stimmigen Anlass ab.

Bereits am Mittwoch, 3. Januar startet das Vereinsjahr 2018 mit dem Neujahrsapéro im Igelsaal.

Nicht vergessen seien die Angebote des NQV Kannenfeld im Jahr 2017:

- unser beliebter und gut frequentierter Igelsaal, betreut vom Freiwilligenteam des NQV,
- die Nordic Walking-Gruppe und
- die Boule-Gruppe.

Unser Dank für ihren unermüdlichen und treuen Einsatz geht an die Verantwortlichen.

Dank an die Stadtgärtnerei

Emanuel Trueb, Chef der Stadtgärtnerei, und sein zuständiger Quartierverantwortlicher, Heinz Schindler, betreuen unser Juwel, den Kannenfeldpark, zu dem wir Sorge tragen wollen. Ein grosser Dank geht an das Team!

Dank an unseren Kontaktmann der Polizeiwache Kannenfeld

Wachtmeister mbA (mit besonderem Auftrag) der Polizeiwache Kannenfeld, Georg Zeller, war uns als verlässlicher und umsichtiger Vertrauensmann der Polizei auch dieses Jahr eine wertvolle Anlaufstelle und Hilfe. Wir danken ihm und seinem Team für ihre freundliche und unkomplizierte Unterstützung.

Die Arbeit des Vorstandes und Freiwilliger

Der Vorstand trifft sich in der Regel monatlich zur Erledigung der Vereinsgeschäfte und zur Vorbereitung der Anlässe. Die Detailarbeit leisten die Ressortverantwortlichen und spontanen Arbeitsteams, welche auf die Mitarbeit einer treuen, versierten und engagierten Gruppe von Mitgliedern unseres NQV zählen dürfen. Auch ihnen gehört unser grosser Dank!

Unser Engagement

Die wichtige Aufgabe unseres Vereins, die Interessen des Kannenfeldquartiers und dessen Bewohner zu wahren und zu vertreten, wird uns auch im laufenden Jahr beschäftigen, auf dass die Anwohner sich wohl, sicher und verwurzelt fühlen, das Interesse am öffentlichen Geschehen nicht verloren geht und der gute Quartiergeist weiterhin wehen wird.

An dieser Vorgabe muss sich das Vereinsjahr 2018 messen lassen. Der Vorstand freut sich auf erlebnisreiche und fröhliche Stunden mit Ihnen und verweist dabei auf das reichhaltige Jahresprogramm 2018, das Sie auch auf unserer Homepage einsehen können (nqv-kannenfeld.ch).

Mit freundlichen Grüssen
Im Namen des Vorstandes
Marcel Rünzi, Präsident

